

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1
Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München

Geschäftsführer:
Uwe Dietz

Amtsgericht München:
HRB 179425

info@conel.de

CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser
KBN: CAREWCKUUL
UFI: 53A4-T55W-CN82-J7K3

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.2.1 Relevante Verwendungen

Sanitär-Reiniger.

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München
Deutschland
Telefon: +49 (0) 89 31868780
Internet: www.conel.de
E-Mail: info@conel.de

1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Skin Corr. 1	H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1	H318	Verursacht schwere Augenschäden.
Met. Corr. 1	H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung kennzeichnungspflichtig.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

Gefahrenpiktogramme



GHS05

Signalwort

GEFAHR

Enthält

Phosphorsäure
Methansulfonsäure

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P260 Dampf / Aerosol nicht einatmen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Reiniger, 648/2004/EG, enthält

< 5 % nichtionische Tenside
< 5 % anionische Tenside
Duftstoffe: LINALOOL
ALPHA-ISOMETHYL IONONE
LINALYL ACETATE

2.3. Sonstige Gefahren

Physikalisch-chemische Gefahren

Korrosive Wirkung auf verschiedene Metalle.

Gesundheitsgefahren

Dieser Stoff / dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57 (f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Umweltgefahren

Dieser Stoff / dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57 (f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen. Dieser Stoff / diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

Andere Gefahren

Keine Informationen verfügbar.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2. Gemische

Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Produktidentifikatoren	Bestandteil Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]	Konzentration-%
CAS-Nr.: 7664-38-2 EINECS: 231-633-2 Reg.-Nr.: 01-2119485924-24-xxxx	<u>Phosphorsäure</u> Skin Corr. 1B, H314; Met. Corr.1, H290; SCL [%]: 25 – 100 : Skin Corr. 1B, 10-<25 : Eye Irrit. 2 : H319	5 - < 10
CAS-Nr.: 34590-94-8 EINECS: 252-104-2 Reg.-Nr.: 01-2119450011-60-xxxx	<u>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</u> EU Arbeitsplatz – Richtgrenzwert	1 - < 5
CAS-Nr.: 67-63-0 EINECS: 200-661-7 Reg.-Nr.: 01-2119457558-25-xxxx	<u>Propan-2-ol</u> GHS/CLP: Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	1 - < 5
CAS-Nr.: 5329-14-6 EINECS: 226-218-8 Reg.-Nr.: 01-2119488633-28-xxxx	<u>Sulfamidsäure</u> GHS/CLP: Eye Irrit.2, H319; Skin Irrit.2, H315; Aquatic Chronic 3, H412	1 - < 5
CAS-Nr.: 169107-21-5 EINECS: - Reg.-Nr.: -	<u>Alkohol, C9-C11, linear, ethoxyliert</u> GHS/CLP: Acute Tox.4, H302; Eye Dam. 1, H318	1 - < 5
CAS-Nr.: 75-75-2 EINECS: 200-898-6 Reg.-Nr.: 01-2119491166-34-xxxx	<u>Methansulfonsäure</u> GHS/CLP: Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302, H312; Met. Corr. 1, H290, STOT SE 3, H335	1 - < 5

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Erste -Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Benetzte Kleidung wechseln.

Selbstschutz des Ersthelfers.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen.

Sofortige ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.
Sofort Arzt hinzuziehen.
Unverletztes Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen einleiten.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Sofort Arzt hinzuziehen.
Keine Neutralisationsversuche.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen.
Verursacht Verätzungen.
Husten.
Erblindungsgefahr!
Bei Verschlucken - Perforationsgefahr!

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Produkt selbst brennt nicht.
Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Chlorwasserstoff (HCl).
Gefahr Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Weitere Angaben:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt.
Persönliche Schutzkleidung verwenden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Säurebindemittel) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 + 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.
Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Behälter aufrecht stellen und gegen Umfallen sichern.
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Säurebeständigen Fußboden vorsehen.
Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff / das Produkt zugelassen sind.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln und Laugen lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse: 8B Nicht brennbare, ätzende Gefahrstoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABS. 1.2

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Arbeitsplatzgrenzwerte (DE):

7664-38-2 Phosphorsäure

AGW Langzeit: 2 mg/m³
2(l); E, DFG, AGS, Y, EU

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

75-75-2 Methansulfonsäure

AGW Langzeit: 0,7 mg/m³
1 (I); AGS, Y, 11

67-63-0 Propan-2-ol

AGW Langzeit: 200 ppm, 500 mg/m³
2 (II); DFG, Y

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

AGW Langzeit: 50 ppm, 310 mg/m³
1 (I); DFG, EU, 11

Arbeitsplatzgrenzwerte (EU):

7664-38-2 Phosphorsäure

AGW 8 Stunden: 1 mg/m³
Kurzzeit (15min): 2 mg/m³

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

AGW 8 Stunden: 50 ppm, 308 mg/m³
H

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

67-63-0 Propan-2-ol

BGW 25 mg/l
Untersuchungsmaterial: Blut
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
Parameter: Aceton

BGW 25 mg/l
Untersuchungsmaterial: Urin
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
Parameter: Aceton

DNEL- und PNEC-Werte Bestandteile:

DNEL-Werte

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte	308 mg/m ³ .
Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte	283 mg/kg bw/d
Verbraucher, oral, Langzeit – systemische Effekte	36 mg/kg bw/d
Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte	121 mg/kg bwD
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte	37,2 mg/m ³ .

7664-38-2 Phosphorsäure

Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte	1 mg/m ³ .
Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	10,7 mg/m ³
Industrie, inhalativ, Kurzzeit – lokale Effekte:	2 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	4,57 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte:	0,36 mg/m ³
Verbrauchen, oral, Langzeit – systemische Effekte:	0,1 mg/m ³ bw/d

67-63-0 Propan-2-ol

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte:	888 mg/kg bw/d
Industrie, inhalativ (Dampf), Langzeit - systemische Effekte:	500 mg/m ³
Industrie, inhalativ (Dampf), Kurzzeit – systemische Effekte:	1.000 mg/m ³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte:	26 mg/kg

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 319 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ (Dampf), Langzeit - systemische Effekte: 89 mg/m³

75-75-2 Methansulfonsäure

Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 6,76 mg/m³
Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte: 700 µg/m³
Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 27,78 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte: 420 µg/m³
Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 16,67 mg/kg bw/d
Verbraucher, oral, Langzeit – systemische Effekte: 16,67 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 1,44 mg/m³

5329-14-6 Sulfamidsäure

Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 70,5 mg/m³
Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 10 mg/kg bw/d
Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 5 mg/kg bw/d
Verbraucher, oral, Langzeit – systemische Effekte: 5 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 17,4 mg/m³

PNEC-Werte

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

Boden (landwirtschaftlich) 2,74 mg/kg dw.
Sediment (Meerwasser) 7,02 mg/kg dw.
Sediment (Süßwasser) 70,2 mg/kg dw.
Kläranlage / Klärwerk (STP) 4168 mg/l.
Meerwasser 1,9 mg/l.
Süßwasser 19 mg/l.

67-63-0 Propan-2-ol

Es sind keine PNEC-Werte für den Stoff bekannt.

75-75-2 Methansulfonsäure

Süßwasser: 1,2 mg/l
Meerwasser: 0,12 mg/l
Kläranlage / Klärwerk (STP): 100 mg/l
Sediment (Süßwasser): 0,656 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser): 6,561 mg/kg sediment dw

7664-38-2 Phosphorsäure

Es sind keine PNEC-Werte für den Stoff bekannt.

5329-14-6 Sulfamidsäure

Süßwasser: 1,8 mg/l
Meerwasser: 0,18 mg/l
Kläranlage / Klärwerk (STP): 20 mg/l
Sediment (Meerwasser): 0,84 mg/kg sediment dw
Sediment (Süßwasser): 8,36 mg/kg sediment dw
Boden (landwirtschaftlich): 5 mg/kg soil dw

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoffliste genannt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

Persönliche Schutzausrüstung:

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (EN 166:2001).

Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN374-1/-2/-3).

Handschuhmaterial:

Empfehlung:

Bei Dauerkontakt: > 0,7 mm Butylkautschuk.

Bei Spritzkontakt: > 0,7 mm Nitrilkautschuk.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

> 480 min.

Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Körperschutz:

Säurebeständige Schutzkleidung (EN 340).

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

Atemschutz:

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichenden Belüftung:

Geeigneten Atemschutz tragen.

Kurzzeitig Filtergerät: Kombinationsfilter E-P2 (DIN EN 14387)

Thermische Gefahren:

Keine Informationen verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form: flüssig

Farbe: grün

Geruch: charakteristisch

Geruchsschwelle: Keine Informationen verfügbar.

pH-Wert bei 20°C 10g/l: 1,0

Zustandsänderung:

Siedepunkt/Siedebereich [°C]: > 100

Flammpunkt [°C]: Nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]: Dieses Produkt ist nicht brennbar.

Explosionsgrenzen:

Untere: Nicht anwendbar

Obere: Nicht anwendbar

Dampfdruck: Keine Informationen verfügbar.

Dampfdichte: Keine Informationen verfügbar.

Dichte [g/cm³]: 1,03

Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser: mischbar

Organische Lösemittel: Keine Informationen verfügbar.

**Verteilungskoeffizient n-
Oktanol/Wasser (log-Wert)** Keine Information verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

Kinematische Viskosität	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Informationen verfügbar.
Partikeleigenschaften:	Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur [°C]:	Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Metallen unter Bildung von Wasserstoff.

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Reaktionen mit Alkalimetallen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Verschiedene Metalle.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

Dermal LD50 9500 mg/kg Kaninchen

Oral LD50 > 5000 mg/kg Ratte

5329-14-6 Sulfamidsäure

Oral LD50 2065 - 2140 mg/kg Ratte

Dermal LD50 > 2000 mg/kg Ratte

67-63-0 Propan-2-ol

Dermal LD50 13900 mg/kg Kaninchen

Oral LD50 5840 mg/kg Ratte

Inhalativ (4h) LC50 25 mg/l Ratte

7664-38-2 Phosphorsäure

Dermal LD50 2740 mg/kg Kaninchen

Oral LD50 2600 mg/kg Ratte (OECD 423)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

75-75-2 Methansulfonsäure

Oral	LD50	1157,5 mg/kg bw Ratte
Dermal	LD50	1000 mg/kg bw Kaninchen (OECD 402)
Inhalativ	LC0(1h)	1,88 mg/m ³ air

169107-21-5 Alkohole, C9-C11, linear, ethoxyliert

ATE, oral 500 mg/kg

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Verursacht Verätzungen.
Die Einstufung erfolgt aufgrund des extremen pH-Wertes.

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

Dermal nicht reizend.

67-63-0 Propan-2-ol

Dermal, Kaninchen, nicht reizend.

75-75-2 Methansulfonsäure

In vitro, OECD 435, ätzend

7664-38-2 Phosphorsäure

Dermal, ätzend

5329-14-6 Sulfamidsäure

Dermal, Kaninchen, Studie, reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Gefahr ernster Augenschäden.
Die Einstufung als ätzend erfolgt aufgrund des extremen pH-Wertes.

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

Auge, nicht reizend.

67-63-0 Propan-2-ol

Auge, Kaninchen, Studie, reizend.

75-75-2 Methansulfonsäure

Auge, Kaninchen, OECD 405, reizend

7664-38-2 Phosphorsäure

Auge, ätzen

5329-14-6 Sulfamidsäure

Auge, Kaninchen, Studie, reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

Dermal, nicht sensibilisierend.

67-63-0 Propan-2-ol

Dermal, Meerschweinchen, OECD 406 nicht sensibilisierend.

75-75-2 Methansulfonsäure

Dermal, Meerschweinchen, OECD 406, nicht sensibilisierend.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

In vitro, negative

67-63-0 Propan-2-ol

In vitro, OECD 471, negativ

75-75-2 Methansulfonsäure

In vitro, OECD 476, negative

Oral, Maus, OECD 474, negative

5329-14-6 Sulfamidsäure

In vitro, negativ

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

NOAEC, inhalativ, Ratte, 18184,05 mg/m³ (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.

67-63-0 Propan-2-ol

NOAEC, inhalativ, Ratte, 5000 ppm, OECD 451, schädliche Wirkung beobachtet.

7664-38-2 Phosphorsäure

negativ

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Fruchtbarkeit

67-63-0 Propan-2-ol

NOAEL, oral, Ratte, 100 mg/kg bw/d, OECD 416, keine schädliche Wirkung beobachtet.

75-75-2 Methansulfonsäure

NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/d, OECD 421

5329-14-6 Sulfamidsäure

NOAEL, oral, Ratte, 150 mg/kg bw/d (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.

Entwicklung

67-63-0 Propan-2-ol

NOAEC, oral, Ratte, 400 mg/kg bw/d, OECD 414, keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on developmental toxicity.

75-75-2 Methansulfonsäure

NOAEL, oral, Ratte, 400 mg/kg bw/d, OECD 414

7664-38-2 Phosphorsäure

NOAEL, oral, Maus, 370 mg/kg bw/d, OECD 422, keine schädliche Wirkung beobachtet.

5329-14-6 Sulfamidsäure

NOAEL, oral, Ratte, 200 mg/kg bw/d (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/d (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet.

NOAEL, dermal, Kaninchen, 2850 mg/kg bw/d (subchronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.

NOAEC, inhalativ, Ratte, 1232 mg/kg (subchronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.

67-63-0 Propan-2-ol

NOAEC, inhalativ, Ratte, 12500 mg/m³, OECD 451, negativ

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

75-75-2 Methansulfonsäure

NOAEL, oral, Ratte, 1157,5 mg/kg bw, OECD 408, systemic effects, subacute
LOAEC, inhalativ, Ratte, 26 mg/m³, OECD 412, systemic effects, subacute

7664-38-2 Phosphorsäure

LOAEL, oral, Ratte, 155 mg/kg bw/d (subchronic), die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.

5329-14-6 Sulfamidsäure

NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/d, OECD 408, keine schädliche Wirkung beobachtet.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die Einstufung als ätzend erfolgt aufgrund es extremen pH- Wertes.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

Sonstige Angaben

Keine.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol

EC50 / 48h 1919 mg/l (Daphnia magna)

LC50 / 96h > 1000 mg/l (Pimephales promelas)

EC50 / 96h > 969 mg/l (Selenastrum caprisornutum)

5329-14-6 Sulfamidsäure

EC50 / 48h 71,6 mg/l (Invertebraten)

EC50 / 21d 60 mg/l (Invertebraten)

EC50 / 72h 33,8 – 48 mg/l (Algen)

NOEC / 72h 18 mg/l (Algen)

67-63-0 Propan-2-ol

LC50 / 96h > 10.000 mg/l (Pimephales promelas)
OECD 203

LC50 / 24h > 10.000 mg/l (Daphnia magna) OECD 202

7664-38-2 Phosphorsäure

EC50 / 48h > 100 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)

EC50 / 72h > 100 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)

NOEC / 48h 56 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)

NOEC / 72h 100 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

75-75-2 Methansulfonsäure

LC50 / 96h	73 mg/l (Fisch) OECD 203
EC50 / 48h	70 mg/l (Invertebraten) OECD 202
EC50 / 96h	7,2 - 20 mg/l (Algen)
EC 50 / 72h	12 - 24 mg/l (Algen) OECD 201
EC50 / 0,5h	1 g/l (Mikroorganismen)
NOEC / 96h	5,8 mg/l (Algen)
NOEC / 96h	56 mg/l (Fisch)
EC0 / 48h	50 mg/l (Invertebraten)
EC10 / 96h	2,1 - 26 mg/l (Algen)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Keine Informationen verfügbar.

Verhalten in Kläranlagen:

Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

Biologische Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol
(28d), 96%, OECD 301 F, Biologisch leicht abbaubar.

67-63-0 Propan-2-ol
(21d), 95%, Biologisch leicht abbaubar.

75-75-2 Methansulfonsäure
Biologischen Abbaubarkeit: (28d), 90 - 100%, OECD 301 A, Biologisch leicht abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol
Log Pow, 0,004

67-63-0 Propan-2-ol
Log Pow, 0,05, OECD 107

75-75-2 Methansulfonsäure
Log Pow, -2,38

12.4. Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

75-75-2 Methansulfonsäure
Log Koc, 1,28

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine relevanten Stoffe, die die Einstufungskriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung.
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.
Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/ 98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt:

Als gefährlichen Abfall entsorgen.
Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.

AVV – Nr. (empfohlen):

060106* Andere Säuren.

Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV – Nr. (empfohlen):

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA UN3264

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

UN 3264 Ätzender saurer anorganischer flüssiger Stoff, n.a.g. (Sulfaminsäure, Phosphorsäure)

-Klassifizierungscode: C1

- ADR LQ 5 I

-ADR 1.1.3.6 (8.6)

Beförderungskategorie 3
(Tunnelbeschränkungscode)

Binnenschifffahrt (ADN)

UN 3264 Ätzender saurer anorganischer flüssiger Stoff, n.a.g. (Sulfaminsäure, Phosphorsäure)

-Klassifizierungscode. C1

Seeschiffstransport nach IMDG

UN 3264 Corrosive liquid, acidic, inorganic, n.o.s. (Sulphamic acid, Phosphoric acid)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

-EMS
-IMDG LQ

F-A, S-B
51

Lufttransport nach IATA

UN 3264 Corrosive liquid, acidic, inorganic, n.o.s. (Sulphamic acid, Phosphoric acid, solution)

14.3. Transportgefahrenklassen ADR, RID, ADN



Klasse 8
Gefahrzettel 8

IMDG



Class 8
Label 8

IATA



Class 8
Label 8

14.4. Verpackungsgruppe ADR, RID, ADN, IMDG, IATA

III

14.5. Umweltgefahren

Marine pollutant: Nein
Besondere Kennzeichnung (ADR, RID, ADN) Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angaben unter Abs. 6 bis 8.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Information verfügbar.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften:

2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 2024/573; (EU) 2019/1148;

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

(EU) 2019/1021; (EU) 2023/707

Bestandteilekommentar

SVHC-Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1 % der gelisteten Stoffe.

Anhang XIV (REACH)

Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe $\geq 0,1$ % gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).

Anhang XVII (REACH)

Das Produkt enthält Stoffe $\geq 0,1$ % gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 40, 75

Transport-Vorschriften:

ADR (2025); IMDG-Code (2025, 42. Amdt.); IATA-DGR (2025)

Nationale Vorschriften (DE):

Gefahrstoffverordnung – GefStoffV 2021
Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG
Wasserhaushaltsgesetz – WHG
TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905

Wassergefährdungsklasse:

1, gem. AwSV vom 18.04.2017

Störfallverordnung:

Nicht anwendbar

Lagerklasse (TRGS 510):

LGK 8B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe.

VOC (2010/75/EG):

ca. 4,5%

Klassifizierung nach TA-Luft:

5.2.5 Organische Stoffe.

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV).
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach §22 JArbSchG beachten.

Sonstige Vorschriften:

DGUV Information 213-070:	Säuren und Laugen (Merkblatt M 004 der Reihe „Gefahrstoffe“)
TRGS 400:	Gefährdungsbeurteilung
TRGS 401:	Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.
TRGS 510:	Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündlich.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
AGS:	Ausschuss für Gefahrstoffe
AGW:	Arbeitsplatzgrenzwert
AVV:	Abfallverzeichnis – Verordnung
BGI:	Berufsgenossenschaftliche Information
CAS:	Chemical Abstract Service
CLP:	Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
DFG:	Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
DNEL:	Derived No Effect Level
E:	Einatembare Fraktion
EAK:	Europäischer Abfallartenkatalog
EC50:	Median effective concentration
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EmS:	Emergency Schedules
ErC50:	Mittlere Hemmkonzentration der Wachstumsrate
EU:	Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)
GHS:	Globally Harmonised System
H:	Hautresorptiv
IATA:	International Air Transport Association
IATA-DGR:	International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations
IBC-Code:	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC5:	concentration causing 5% of maximal inhibitory effect
IMDG:	International Maritime Dangerous Goods Code
IUCLID:	International Uniform Chemical Information Database
JArbSchG:	Jugendarbeitsschutzgesetz
LC0:	Maximum tolerable concentration
LC50:	Lethal concentration, 50%
LD50:	Median lethal dose
Lit.:	Literatur
LOEC:	lowest observed effects concentration
MAK:	Maximale Arbeitsplatzkonzentration
MARPOL:	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
MuSchArbV:	Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz
NOEC:	No Observed Effect Concentration
PBT:	Persistent, bioaccumulative and toxic substance
PNEC:	Predicted No Effect Concentration
REACH:	Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals
RID:	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
RTECS:	Registry of Toxic Effects of Chemical Substances

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 5.0 | Überarbeitet am: 13.10.2025
CARE WC-Kalk- und Urinsteinlöser

TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC:	Volatile organic compounds
VOCV:	Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz
vPvB:	very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS:	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe
Y:	ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.
(11):	Summe aus Dampf und Aerosolen.

Skin Corr. 1C: H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (Expertenurteil)
Eye Dam. 1: H318 Verursacht schwere Augenschäden (Expertenurteil)
Met. Corr. 1: H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein (Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

2, 3, 8, 9, 11, 12, 15

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.